

INHALT

12 DER BERIMBAU ALS WEGWEISER

TEIL I AUF DEN SPUREN DES MUSIKBOGENS

1

16 BOGEN UND SEHNE – EINE KRAFTVOLLE VERBINDUNG

- 17 Der Bogen als Jagd- und Kampfgerät
- 18 Der Bogen als Musikinstrument
- 19 Die Verbindung von Jagd- und Musikbögen
- 21 Bogennutzung in der Neuzeit
- 21 Klingende Bögen
- 25 Zum gegenwärtigen Einsatz von Bögen

2

29 DER FLASCHENKÜRBIS – EINE FRUCHT MIT TRADITION

- 30 Flaschenkürbisse in Europa
- 31 Von der Aussaat zur Kürbisfrucht – ein Pflanzexperiment
- 32 Kalebassen in Afrika
- 39 Klangkreationen des Komponisten Walter Smetak

3

41 VIELFALT IN DER EINFACHHEIT – EINSAITIGE MUSIKBÖGEN

- 42 Einsaitige Musikbögen in Afrika – Die Wurzeln des Berimbau
- 47 Einsaitige Musikbögen in Brasilien
- 49 O Berimbau de Barriga – Der Kalebassenbogen Berimbau
- 49 Die Bauweise des Berimbau
- 53 Den Musikbögen verwandte einsaitige Musikinstrumente in Europa

4

59 DER MUSIKBOGEN BERIMBAU IN DER AFRO-BRASILIANISCHEN KULTUR

- 61 Die portugiesische Kolonisation Brasiliens
- 64 Vom Instrument der Bettler zum König der Roda
- 68 Der Berimbau ist der erste Lehrer der Capoeira
- 70 Die Entwicklung der Capoeira im 20. Jahrhundert
- 71 Capoeira – ein Männer sport?
- 73 Der Einzug des Berimbau in den Konzertsaal
- 74 Der Berimbau in der Música Popular Brasileira
- 76 Neue Wege des Berimbau im 21. Jahrhundert

TEIL II DER BERIMBAU RUFT

5

82 ANTWORTEN AUS EUROPA

Ulla Levens

82 Berimbauklänge in Jazz, Improvisation und Weltmusik

85 Kompositionen für Berimbau

86 Der Berimbau in der TaKeTiNa-Rhythmus-pädagogik

87 Capoeira in Europa

6

89 DER BERIMBAU HAT MEIN LEBEN VERÄNDERT – UND ICH SEINES

Naná Vasconcelos im Gespräch mit Margrit Klingler-Clavijo

7

93 JOE UND DAS CAXIXI – EINE ERZÄHLUNG

Reto Jäger

8

96 CAPOEIRA TUT DER SEELE GUT

Makonnen Smid

9

99 DER BERIMBAU ALS ELFTER SPIELER DER MANNSCHAFT

Mestre Negoativo im Gespräch mit Ulla Levens

10

102 LIEBE AUF DEN ERSTEN TON

Bernhard Noriller

11

106 DER BERIMBAU IN DER KÖRPERMUSIK

Andreas Gerber

12

108 BERIMBAU-DIALOGE

Thomas Viehweger

108 Initiation

108 Dankbarer Begleiter und Energiespender

112 Wegbereiter und Herausforderer in Spielformen

13

114 DER BERIMBAU IN DER MUSIKTHERAPIE – EIN ERFAHRUNGSBERICHT

Josef Moser

14

121 DER MAGISCHE KLANG

Christoph Haas

15

124 DIE KLINGENDE SAITE DES BERIMBAUS AUS PHYSIKALISCHER SICHT

Steffen Kortlang

16

129 STIMMBARKEIT UND BEHERRSCHUNG DES BERIMBAUS

Thomas Weiss im Gespräch mit Ulla Levens

17

132 WEITERENTWICKLUNG EINES ARCHAISCHEN INSTRUMENTS

Nicolas Fuxius

18

136 ERINNERUNG AN DIE HEIMAT DER SEELE

Alfred Schöffend

TEIL III

SCHWINGUNG PUR – DAS SPIELEN AUF DEM BERIMBAU

19	
140	BERIMBAU, SCHLEGEL, STEIN UND CAXIXI
140	Klangsilben, Berimbauklänge und Spieltechniken
144	Einsatzbereiche des Berimbaus im 21. Jahrhundert
147	Zur Notation von Berimbauklängen
20	
148	SPIELANLEITUNG
149	Üben mit Berimbau, Buch und Playback
LEKTION 1	
151	SPIELVORBEREITUNG
152	1.1 – Den Körper auf das Berimbauspiel einstimmen
152	<i>Übung 1.1.1 – Mit Füßen, Händen und Stimme pulsieren</i>
156	<i>Übung 1.1.2 – Rhythmen zum Grooven</i>
158	<i>Übung 1.1.3 – Berimbauklänge mit Klangsilben verbinden</i>
158	<i>Übung 1.1.4 – Den Berimbau mit seinen Bestandteilen kennenlernen</i>
159	<i>Übung 1.1.5 – In den Spielpausen den Körper entspannen</i>
160	1.2 – Den Berimbau spielfertig machen
160	<i>Übung 1.2.1 – Den Bogen spannen und die Saite befestigen</i>
163	<i>Übung 1.2.2 – Die Saitenspannung überprüfen und die Kalebasse aufziehen</i>
164	<i>Übung 1.2.3 – Die beiden Saitenabschnitte stimmen</i>

165	<i>Übung 1.2.4 – Den Berimbau abspannen und lagern</i>
LEKTION 2	
166	BASISERFAHRUNGEN IM BERIMBAUSPIEL
167	2.1 – Die Saite mit dem Schlegel zum Klingen bringen
167	<i>Halten von Berimbau und Schlegel und Anschlagen der Saite</i>
170	<i>Anschlagen des langen und des kurzen Saitenabschnitts mit dem Schlegel nahe über bzw. unter der Stimmschlinge</i>
172	<i>Übung 2.1.1 – Die Glockenklänge »dong« und »ding«</i>
172	<i>Vertiefung – Erfinden von Rhythmen mit den Klängen »dong« und »ding«</i>
174	<i>Übung 2.1.2 – Rhythmen durch Veränderung der Lautstärke kontrastreich gestalten</i>
174	<i>Vertiefung – Erfinden kontrastreicher Rhythmen mit den Klängen »dong« und »ding«</i>
176	<i>Freies Spiel – »Die innere Rhythmusquelle«</i>
177	2.2 – Saitenklänge durch Schließen und Öffnen der Kalebasse verändern
177	<i>Halten des Berimbaus und seine Ran-Weg-Bewegung</i>
178	<i>Die Bewegung des Berimbaus zum Schließen und Öffnen der Kalebasse ohne Schlegel</i>
180	<i>Übung 2.2.1 – Die Ran-Weg-Bewegung der Kalebasse mit dem Anschlagen der Saite koordinieren</i>
180	<i>Vertiefung – Rhythmisieren der Bewegungen von rechter und linker Hand (Schlegel und Berimbau)</i>
182	<i>Übung 2.2.2 – Der »u«-Klang und der »ua«-Effekt</i>
182	<i>Vertiefung – Rhythmisieren der Bewegungen von Kalebasse und Schlegel</i>
184	<i>Freies Spiel – »Klangwiege«</i>

185	2.3 – Mit dem Schlegel Klänge entdecken	197	3.2 – Den Stein einsetzen I
185	<i>Anschlagtechniken</i>	197	<i>Halten des Steins und seine Weg-Ran-Bewegung an die Saite</i>
186	<i>Übung 2.3.1 – Mit Metall-, Holz- und Kalebassentönen experimentieren</i>	200	<i>Übung 3.2.1 – Der scheppernde Klang »tschi«</i>
186	<i>Übung 2.3.2 – Zwiegespräche improvisieren</i>	200	<i>Vertiefung – Rhythmisieren der Bewegungen von linker (Berimbau und Stein) und rechter Hand (Schlegel)</i>
187	<i>Freies Spiel – »Waldspaziergang«</i>	202	<i>Übung 3.2.2 – Den »tschi«-Klang mit bereits bekannten Klängen kombinieren</i>
LEKTION 3			
188	DIE KOORDINATION DER TECHNIK VON RECHTER UND LINKER HAND	202	<i>Vertiefung – Rhythmen mit dem »tschi«-Klang und bereits bekannten Berimbauklängen erfinden</i>
189	3.1 – Mit dem Schlegel die Führung übernehmen	204	<i>Freies Spiel – Der kleine Vogel »Tschitschi« und die Nachtigall</i>
189	<i>Schnelles Pendeln mit dem Schlegel</i>	205	3.3 – Den Stein einsetzen II
190	<i>Übung 3.1.1 – Die Anschlagstelle auf der Saite variieren</i>	205	<i>Die Ran-Weg-Bewegung des Steins zum Abstoppen der zuvor angeschlagenen schwingenden Saite zum Erzeugen des Klangs »zi«</i>
190	<i>Vertiefung – Erfinden einer Begleitstimme auf »dong« mit Veränderung der Klangfarbe durch Variieren der Anschlagstelle auf der Saite</i>	207	<i>Übung 3.3.1 – Der zirpende Klang »zi«</i>
192	<i>Übung 3.1.2 – Die Anschlagstelle des Schlegels variieren</i>	207	<i>Vertiefung – Rhythmisieren der Bewegungen der linken Hand (Berimbau und Stein)</i>
192	<i>Vertiefung – Erfinden einer Begleitstimme auf »dong« mit Veränderung der Lautstärke durch Variieren der Anschlagstelle des Schlegels</i>	208	<i>Übung 3.3.2 – Den »zi«-Klang mit bereits bekannten Klängen kombinieren</i>
194	<i>Übung 3.1.3 – Das langsame Öffnen und Schließen der Kalebasse mit dem schnellen Pendeln des Schlegels koordinieren</i>	210	<i>Vertiefung – Erfinden von Rhythmen mit dem »zi«-Klang und bereits bekannten Berimbauklängen</i>
194	<i>Vertiefung – Erfinden einer Begleitstimme auf »dong« mit Veränderung der Obertöne durch Wechseln und Variieren der Spielposition des Berimbau</i>	210	<i>Freies Spiel – »Im Amazonas-Urwald«</i>
196	<i>Freies Spiel – »Tanzende Klangflächen« für Berimbau</i>	212	3.4 – Den Stein einsetzen III
		212	<i>Die Ran-Weg-Bewegung des Steins zum Verkürzen der Saite</i>
		214	<i>Übung 3.4.1 – Der Glockenklang »dang«</i>
		214	<i>Vertiefung – Rhythmisieren der Bewegungen der linken Hand (Kalebasse und Stein)</i>
		216	<i>Übung 3.4.2 – Den »dang«-Klang mit bereits bekannten Klängen kombinieren</i>

216	<i>Vertiefung – Erfinden von Rhythmen mit dem »dang«-Klang und bereits bekannten Berimbauklängen</i>	LEKTION 5	
217	<i>Freies Spiel – »Glockenklänge und Geräusche begegnen sich im Rhythmus«</i>	IMPULSE FÜR DEN EIGENEN WEG MIT DEM BERIMBAU	
LEKTION 4			
218	SPIELEN MIT BERIMBAU UND CAXIXI		
219	<i>4.1 – Der Einladung des Caxis folgen</i>		
219	<i>Das Halten und Spielen des Caxis</i>		
220	<i>Übung 4.1.1 – Die Rasselklänge »schi«, »ka« und »li«</i>		
222	<i>Vertiefung – Rhythmisieren der Bewegungen des Caxis</i>		
222	<i>Den Berimbau mit Schlegel und Caxixi spielen</i>		
224	<i>Vertiefung – Koordination der Bewegungen der rechten Hand (Schlegel und Caxixi)</i>		
224	<i>Freies Spiel – »Caxixi und Berimbau im Dialog«</i>		
226	<i>4.2 – Schlegel, Stein und Caxixi koordinieren</i>		
226	<i>Die Bewegungen von linker und rechter Hand zusammenbringen</i>		
228	<i>Übung 4.2.1 – Den Berimbau mit Schlegel, Stein und Caxixi spielen</i>		
228	<i>Vertiefung – Erfinden von Rhythmen mit Berimbau- und Caxixiklängen</i>		
230	<i>Übung 4.2.2 – Der Capoeira-Toque de Angola</i>		
230	<i>Freies Spiel – »In der Vielfalt der Klänge und Rhythmen schwelgen«</i>		
232		233	<i>5.1 – »Fala bem, meu Berimbau!« (Er spricht gut, mein Berimbau!)</i>
		233	<i>Übung 5.1.1 – Den Berimbau als Rhythmusbegleiter nutzen</i>
		234	<i>Übung 5.1.2 – Vom Improvisieren zum Komponieren</i>
		234	<i>Übung 5.1.3 – Notierte Musik spielen</i>
		235	<i>5.2 – Den Berimbau im Ensemble spielen</i>
		235	<i>Übung 5.2.1 – Zusammen mit Blas- und Streichinstrumenten spielen</i>
		235	<i>Übung 5.2.2 – Mit mehreren Berimbau spielen</i>
238	AUSKLANG		
240	DANK		

ANHANG		ANMERKUNGEN	
244	BILDTAFELN	262	LITERATURVERZEICHNIS
248	HINWEISE ZUR NOTATION FÜR BERIMBAU	265	WERKLISTE
250	NOTENBEISPIELE	267	MEDIENVERZEICHNIS
250	Wiegenlied für Berimbau	269	AUDIODATEIEN ZUM HERUNTERLADEN
252	Berimbau-Lied	270	WEITERFÜHRENDE LINKS
254	Bele Mama	271	GLOSSAR
255	Berimbau-Melodie	275	BIOGRAFIEN
256	Spielanleitung	278	BILDNACHWEIS
256	<i>Track 11 – Üben bringt Fortschritt</i>		
256	<i>Track 22 – Delikatessen</i>		
256	<i>Track 7 – Übung 2.1.1</i>		
257	<i>Track 8 – Übung 2.1.2</i>		
257	<i>Track 10 – Übung 2.2.1</i>		
257	<i>Track 12 – Übung 2.2.2</i>		
257	<i>Track 16 – Übung 3.2.1</i>		
257	<i>Track 17 – Übung 3.2.2</i>		
258	<i>Track 18 – Übung 3.3.1</i>		
258	<i>Track 19 – Übung 3.3.2</i>		
258	<i>Track 20 – Übung 3.4.1</i>		
258	<i>Track 21 – Übung 3.4.2</i>		
258	<i>Track 23 – Übung 4.1.1</i>		
259	<i>Track 24 – Übung 4.1.2</i>		
259	<i>Track 25 – Übung 4.2.1</i>		
259	<i>Track 26 – Übung 4.2.2, Toque de Angola</i>		